

# Mißbrauchsvorwürfe gegen Blauhelme

Abidjan. Die UN-Mission in Côte d'Ivoire (UNOCI) geht mutmaßlichen Mißbrauchsfällen durch Blauhelmsoldaten nach. Kürzlich seien Vorwürfe zu sexueller Ausbeutung und sexuellem Mißbrauch durch Soldaten und Polizisten der Mission im Westen des Landes vorgebracht worden, teilte die Einsatztruppe am Donnerstag mit. Den mutmaßlichen Opfern drücke die UNOCI ihr »tiefstes Bedauern« aus, hieß es weiter. Sollten sich die Vorwürfe als begründet herausstellen, obliege es den Heimatländern der Blauhelme »angemessene Schritte« einzuleiten. Die UNOCI bekräftigte aber zugleich ihren Willen, an ihrer »Null-Toleranz-Politik« festhalten zu wollen. Bereits im Juli 2007 hatte die UN-Mission in der Elfenbeinküste Fälle von sexuellem Mißbrauch minderjähriger Mädchen durch marokkanische Blauhelmsoldaten einräumen müssen. Das Kontingent des Landes wurde daraufhin suspendiert.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/169860.mißbrauchsvorwürfe-gegen-blauhelme.html>